

Innsbrucker Wohnrechtlicher Dialog (IWD)

Der von *Univ.-Prof. Dr. Martin Häublein* und *Univ.-Prof. Dr. Andreas Vonkilch* geleitete „Innsbrucker Wohnrechtliche Dialog“ (IWD) versteht sich als Plattform für einen Austausch von Wissenschaft und Praxis.

Mietpreisregulierung aus ökonomischer Sicht

Reformvorschläge zum Mietrecht verfolgen, nicht nur in Deutschland, häufig das Ziel, bezahlbares Wohnen für tatsächlich Bedürftige zu sichern. Zum anderen muss die energetische Modernisierung im Gebäudebereich nachhaltig finanziert werden. Die damit verbundenen Kosten und Lasten gilt es gerecht und effizient zwischen Vermietern, Mietern und öffentlicher Hand zu verteilen. Dafür sind drei Bausteine erforderlich, die alle zusammen gedacht werden müssen: eine stärkere individuelle Förderung aller tatsächlich Bedürftigen auch im Bereich mittlerer Einkommen. Dies lässt sich finanzieren durch das Angleichen von Bestandsmieten auf das Niveau der Marktmiete durch eine Reform der ortsüblichen Vergleichsmiete einerseits und eine stärkere Besteuerung der Mieterträge in angespannten Wohnungsmärkten andererseits.

Prof. Dr. Steffen Sebastian ist Inhaber des Lehrstuhls für Immobilienfinanzierung am IREBS Institut für Immobilienwirtschaft der Universität Regensburg sowie Forschungsprofessor am Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung, Mannheim. Er ist Mitglied des Vorstands der Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung e.V. (gif) und zudem Vorsitzender der gif-Mietspiegelkommission.

Informationen zur HYBRID – VERANSTALTUNG:

Die Veranstaltung findet an der Hauptuni, Innrain 52, Saal University of New Orleans (1.OG Raum 1119) statt. **Zusätzlich bieten wir kostenlos einen freizugänglichen Livestream:** <https://webconference.uibk.ac.at/b/bar-dhw-oas-aaz>

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer [Homepage](https://www.uibk.ac.at/zivilrecht/forschung/wohnrecht/iwd/) (<https://www.uibk.ac.at/zivilrecht/forschung/wohnrecht/iwd/>).



Prof. Dr. Steffen Sebastian, Regensburg

Mietpreisregulierung aus ökonomischer Sicht

Montag, 23.01.2023, 18:30 Uhr
HYBRID-VERANSTALTUNG

Ansprechpartnerin:

Barbara Liebl

Institut für Zivilrecht

Tel. +43/512 507 81291 E-Mail: barbara.liebl@uibk.ac.at